

PRESSEMITTEILUNG

E-Commerce-Verband bevh: Präsident Gero Furchheim für weitere vier Jahre bestätigt - Großer Andrang bei der gemeinsamen Mitgliederversammlung des bevh sowie der Fachgemeinschaft buch.netz

Berlin 16.05.2018 | Auf der Mitgliederversammlung des Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevh) wurde der amtierende Präsident Gero Furchheim für weitere vier Jahre bestätigt. Furchheim ist Sprecher des Vorstands der Cairo AG, eines mittelständischen Designmöbel-Händlers mit Katalog-, Online- und Filialgeschäft. Er führt den bevh seit 2014 als ehrenamtlicher Präsident mit den Präsidiumsmitgliedern Dr. Rainer Hillebrand (Stellvertretender Vorstandsvorsitzender Otto GmbH & Co KG), Dieter Junghans (Geschäftsführender Gesellschafter Pro-Idee GmbH & Co. KG), Dirk Hauke (Vorsitzender der Geschäftsführung K-Mail Order GmbH & Co. KG) sowie Frederik Palm (Sprecher buch.netz). Nicht mehr zur Wahl stand Dr. Werner Conrad (Vorsitzender des Verwaltungsrates Conrad Electronic SE). Neu in das Präsidium gewählt wurde Virpy Richter (Geschäftsführende Direktorin Conrad Electronic SE).

Gemeinsam mit der in Berlin stattfindenden Mitgliederversammlung des bevh fand dieses Jahr auch die Mitgliederversammlung der Fachgemeinschaft „buch.netz“, des früheren Bundesverbandes der Deutschen Versandbuchhändler, statt. Die traditionell begleitende Buchausstellung ist eine der wichtigsten Einkaufsbörsen für Versandbuchhändler und Buchverlage. Über 20 große und kleine Verlage waren vertreten.

Der Versandbuchhandelsmarkt zeigt sich aktuell wie folgt: Im 1. Quartal dieses Jahres stiegen die Online-Umsätze bei Büchern und E-Books um 2 Prozent und lagen bei 912 Mio. EUR inkl. USt (1. Q. 2017: 894 Mio. EUR inkl. USt). In seiner Keynote beschrieb der Berliner Publizist und Internet-Unternehmer Leander Wattig die Grundlage, auf der Partnerschaften zwischen Händlern und Verlagen neu etabliert und konstruiert werden könnten. Er forderte insbesondere ein neues Selbstverständnis des "Verlags as a Service". Praxis-Beiträge von bevh-Mitgliedsunternehmen zeigten Möglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen, Wachstumschancen und Innovationspotentiale zu erschließen.

Das Abendprogramm eröffnete eine politische Diskussion mit dem digitalpolitischen Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Dr. Jens Zimmermann. Der Abend klang aus mit einer Lesung des Berliner Autors Wladimir Kaminer, Cocktail-Kursen, Livemusik von Jon Kenzie und vielen netten Gesprächen zwischen alten und neuen Kolleginnen und Kollegen.

Über den bevh

Der Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevh) ist die Branchenvereinigung der Interaktiven Händler (d.h. der Online- und Versandhändler). Neben den Versendern sind dem bevh auch namhafte Dienstleister angeschlossen. Nach Fusionen mit dem Bundesverband Lebensmittel-Onlinehandel und dem Bundesverband der Deutschen Versandbuchhändler, repräsentiert der bevh über drei Viertel des Umsatzes im Endkundengeschäft, erwirtschaftet von den kleinen und großen Playern der Branche. Der bevh vertritt

die Brancheninteressen aller Mitglieder gegenüber dem Gesetzgeber sowie Institutionen aus Politik und Wirtschaft. Darüber hinaus gehören die Information der Mitglieder über aktuelle Entwicklungen und Trends, die Organisation des gegenseitigen Erfahrungsaustausches sowie eine fachliche Beratung zu den Aufgaben des Verbands.

Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevh)
Friedrichstraße 60 (Atrium)
10117 Berlin
Susan Saß
Tel. 030 20 61 385 16; 0162 252 52 68
susan.sass@bevh.org